



Berner Bergbahnen
Remontées Mécaniques Bernoises



GESCHÄFTSBERICHT 2017

Geschäftsstelle Berner Bergbahnen

Ausbildungszentrum
Seilbahnen Schweiz
Zeughausstrasse 19
CH-3860 Meiringen

Tel. +41 (0)33 972 4000
Fax +41 (0)33 972 4001
info@berner-bergbahnen.ch
www.berner-bergbahnen.ch



REGIONALVERBAND BERNER BERGBAHNEN

Rechtsform Verein

Gründungsjahr 1982

Mitglieder 76 (per 31.12.2017)

Geschäftsstelle Berner Bergbahnen
Katrin Thöni
Zeughausstrasse 19
3860 Meiringen
Tel. 033 972 40 00
Fax 033 972 40 01
Mail katrin.thoeni@seilbahnen.org
Web www.berner-bergbahnen.ch

Vorstand	<u>Funktion</u>	<u>Name</u>	<u>Unternehmung</u>	<u>seit</u>	<u>gewählt bis</u>
	Präsident	Markus Hostettler	Bergbahnen Adelboden	2006	2018
	Vize	Roger Friedli	Skilift Goldiwil	2009	2018
		Christoph Egger	Schilthornbahn	2006	2018
		Theo Horat	Bergbahnen Meiringen-Hasliberg	2015	2018
		Matthias In-Albon	Bergbahnen Destination Gstaad	2017	2020
		Marco Luggen	Jungfraubahn	2017	2020
		Michael Nydegger	AZ SBS Meiringen	2007	2019
		Nicolas Vauclair	Lenk Bergbahnen	2009	2018
		Daniel Zihlmann	Gondelbahn Grindelwald-Männlichen	2017	2020

Delegierte					
	SBS & TK	Nicolas Vauclair	Lenk Bergbahnen	2015	
	GL VWK	Roger Friedli	Skilift Goldiwil	2017	
	BOSV	Michael Nydegger	AZ SBS Meiringen	2016	2019
	Pool Alpin	Christoph Egger	Schilthornbahn	2016	2021
	U+R	Christoph Egger	Schilthornbahn	2016	

Revisoren				
		Adrian Cslovjecsek		2015 2017
		Bernhard Schmocker		2016 2017

Bisherige Präsidenten des BBB

1982 – 1988	Kurt Gertsch, Meiringen
1988 – 1994	Hugo Schranz, Adelboden
1994 – 1997	Ernst Streule, Brienz
1997 – 2000	Hansueli Schläppi, Lenk
2000 – 2006	Hans Beerli, Meiringen
2006 – 2015	Christoph Egger, Grindelwald
2015 – 2018	Markus Hostettler, Adelboden

DELEGIERTENVERSAMMLUNG 2018

Datum Donnerstag, 16. August 2018, 14.00 Uhr
Ort Panoramarestaurant auf dem Stockhorn, Stockhornbahn

-
- Traktanden**
1. **Protokoll der Delegiertenversammlung vom 16. August 2017 auf der Mägisalp, Meiringen-Hasliberg**
 2. **Jahresbericht 2017/2018**
Der Vorstand beantragt, den Jahresbericht zu genehmigen.
 3. **Jahresrechnung 2017 mit Revisorenbericht**
Der Vorstand beantragt, die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen.
 4. **Entlastung des Vorstandes**
Der Vorstand beantragt, die Entlastung zu erteilen.
 5. **Budget 2019**
Der Vorstand beantragt, das Budget 2019 zu genehmigen.
 6. **Wahlen**
 - a) **Wiederwahl von Vorstandsmitgliedern**
Der Vorstand beantragt Roger Friedli (Skilift Goldwil), Christoph Egger (Schilthornbahn), Theo Horat (Bergbahnen Meiringen-Hasliberg) und Nicolas Vauclair (Lenk Bergbahnen) für eine weitere Amtsdauer von 3 Jahren zu wählen.
 - b) **Wahl des Präsidenten**
Der Vorstand beantragt Roger Friedli (Skilift Goldwil) als Präsidenten der Berner Bergbahnen für eine Amtsdauer von 3 Jahren zu wählen.
 - c) **Wahl der Revisoren**
Der Vorstand beantragt Herrn Adrian Cslovjecsek (Skilift Grenchenberg AG) und Bernhard Schmocker (Gurtenbahn Bern AG) für ein weiteres Jahr zu wählen.
 7. **Änderung der Statuten**
Der Vorstand beantragt in den Statuten unter Punkt II. Mitglieder, 4. Mitglieder, folgenden Abschnitt zu ergänzen:
Die Aktivmitglieder sind verpflichtet, den Saison Skipass Berner Oberland der Berner Bergbahnen jeweils vom 1. Dezember bis am 30. April als Transportausweis zu akzeptieren (ohne Preiszuschlag oder andere Einschränkungen).
 8. **Anträge der Verbandsmitglieder**
Matthias In-Albon Bergbahnen Destination Gstaad:
Beantragt den Verkaufspreis des Saison Skipass Berner Oberland für Skilehrer von CHF 500.00 auf CHF 600.00 zu erhöhen.
 9. **Aktivitätenprogramm 2018/2019**
 10. **Nächste Delegiertenversammlung 2019**
Die nächste Delegiertenversammlung wird am Mittwoch, 14. August 2019 durchgeführt.
 11. **Verschiedenes**
- Gastreferat** **Alfred Schwarz, Geschäftsführer Stockhornbahn, berichtet über die neue Bahn sowie das Jubiläum «50 Jahre Stockhornbahn».**
- Nach der Versammlung runden wir den Tag mit einem Apéro im Panoramarestaurant Stockhorn ab.**



Berner Bergbahnen
Remontées Mécaniques Bernoises

PROTOKOLL DER DELEGIERTENVERSAMMLUNG 2017

Datum / Zeit	Mittwoch, 16. August 2017, 14.00 Uhr
Ort	Pic-Nic Raum Mägisalp, Bergbahnen Meiringen-Hasliberg
Vorsitz	Markus Hostettler, Präsident
Protokoll	Simone Dietrich, Geschäftsstelle
Stimmzähler	-
Anwesend	33 stimmberechtigte Unternehmensvertreter

Traktandenliste

1. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 17. August 2016 in Sigriswil
2. Jahresbericht 2016/2017
3. Jahresrechnung 2016 mit Revisorenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Budget 2018
6. Wahlen
 - a) **Wiederwahl von Vorstandsmitglied**
Der Vorstand beantragt Daniel Zihlmann (Gondelbahn Grindelwald Männlichen) für eine weitere Amtsdauer von 3 Jahren zu wählen.
 - b) **Neuwahl von Vorstandsmitgliedern**
Der Vorstand beantragt:
Matthias In-Albon (Bergbahnen Destination Gstaad) sowie
Marco Luggen (Jungfraubahn AG)
neu für 3 Jahre in den Vorstand zu wählen.
 - c) **Wahl der Revisoren**
Der Vorstand beantragt Herrn Adrian Cslovjecsek (Skilift Grenchenberg AG) und Bernhard Schmocker (Gurtenbahn Bern AG) für ein weiteres Jahr zu wählen.
7. Aufnahme von Mitgliedern
Der Vorstand beantragt folgende Anlagen neu als Mitglied aufzunehmen:
Skifuture Saanenland, Skilift Goldiwil, Sportanlage Balmberg AG
8. Anträge der Verbandsmitglieder
9. Aktivitätenprogramm 2017/2018
10. Neuer Verteilschlüssel BEO-Skiabo
11. Nächste Delegiertenversammlung 2018
Die nächste Delegiertenversammlung wird am Mittwoch, 15. August 2018 durchgeführt.
12. Verschiedenes

Begrüssung durch Roland Frutiger, Gemeindepräsident Meiringen

Begrüssung durch Markus Hostettler

Der Präsident, Markus Hostettler, heisst die Delegierten der Verbandsunternehmen sowie die Revisoren, Gäste und Medien zur Delegiertenversammlung 2017 des Verbandes Berner Bergbahnen herzlich willkommen. Insbesondere begrüsst er Harry John von BEI Tourismus AG, die Vertreter von Seilbahnen Schweiz, Marc Ziegler und Andreas Keller, Hanspeter Wenger, Verwaltungsratspräsident Bergbahnen Meiringen-Hasliberg sowie Reto Schläppi, Leiter Skirennzentrum der Bergbahnen Meiringen-Hasliberg. Die Entschuldigten erwähnt Markus nicht namentlich.

Formalitäten

Die Einladung zur Delegiertenversammlung wurde termingerecht versandt. Beschlüsse können nur über traktandierte Geschäfte gefasst werden.

Zur Traktandenliste werden keine Änderungen gewünscht. Es ist ein Antrag durch Alfred Schwarz, GF der Stockhornbahnen eingegangen. Und zwar zum Thema „günstigere Kommissionen REKA“. Dieser Antrag wird im Traktandum 8 behandelt.

Andere Anträge seitens Mitglieder sind im Vorstand oder Geschäftsstelle keine eingegangen. Es wird deshalb nur über die traktandierten Geschäfte abgestimmt.



Berner Bergbahnen
Remontées Mécaniques Bernoises

Wahl eines Stimmzählers

Wird vom Vorstandstisch aus gezählt.

Präsenz

33 Mitglieder, absolutes Mehr 17 Mitglieder.

1. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 17. August 2016 in Sigriswil

Es gibt keine Korrekturen/Wortmeldungen zu dem im Geschäftsbericht 2016/2017 abgedruckten Protokoll.

Beschluss	Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.
------------------	---

2. Jahresbericht 2016/2017

Der Präsident erläutert im Rahmen seiner Ansprache die wichtigsten Punkte aus der Verbandstätigkeit 2016/2017.

Markus Hostettler blickte in seinem Jahresrückblick auf eine herausforderungsreiche Wintersaison 2016/2017 zurück. Wir befinden uns momentan in einer Krise, dürfen aber den Kopf nicht hängen lassen, verschiedene Punkte wie die teilweise Befreiung der Mineralölsteuer sowie die Währungsentwicklung lässt uns hoffen und positiv in die Zukunft schauen.

Für jede Unternehmung gilt es weiterzuschauen und den Sommer mit innovativen Angeboten voranzutreiben. Die Kernaufgabe unseres Verbandes ist die Unterstützung der Mitglieder in politischen, rechtlichen und technischen Fragen sowie der Bereich Ausbildung, welcher zu einem späteren Zeitpunkt noch durch Michael Nydegger erläutert wird.

Nicolas Vauclair aus dem Vorstand SBS

An der ausserordentlichen GV von Seilbahnen Schweiz am 30. März 2017 haben die Mitglieder entschieden, per 1.1.2018 einen neuen Direktor für SBS zu wählen.

Nach der Auswahl eines externen Personalbüros werden 8 bis 10 Kandidaten an eine Findungskommission weitergegeben, diese muss dann dem Vorstand SBS am 22. September ein Zweierticket zur Wahl präsentieren.

In diesem Zusammenhang muss zwischen VöV, CH-direkt und SBS ein neuer Rahmenvertrag ausgehandelt werden, damit SBS per 1.1.2018 noch Arbeitsräume, juristische Betreuung, eine Buchhaltung oder Büromaterial besitzt.

Kommission Technik & Energie (Präsident)

Nicolas Vauclair erläutert verschiedene Massnahmen der oben genannten Kommission.

Der Jahresbericht gibt zu keinen weiteren Bemerkungen Anlass.

Beschluss	Die Delegierten genehmigen den Jahresbericht 2016/2017
------------------	---

3. Jahresrechnung 2016 und Bericht der Revisionsstelle

Die Jahresrechnung wird durch Markus Hostettler präsentiert.

Im Ertrag:

- 59'620.00

Im Aufwand:

- 78'898.95

Allgemein:

- Die Mitgliederbeiträge wurden erlassen gemäss DV vom 2016.
- Die Berner Bergbahnen schliessen mit einem Aufwandüberschuss von **CHF 19'278.95** ab.



Berner Bergbahnen
Remontées Mécaniques Bernoises

- Die Revisoren, Adrian Cslovjecsek und Bernhard Schmocker, bestätigen mit dem Revisorenbericht die einwandfreie Buchführung und empfehlen den Delegierten die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Beschluss *Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.*

4. Entlastung des Vorstandes

Das Wort wird nicht verlangt.

Beschluss *Die Delegierten entlasten den Vorstand einstimmig.*

5. Budget 2018

Das an der DV 2016 genehmigte Budget 2017 musste erneut angepasst werden – siehe Forecast Budget 2017. Grund: 50% Reduktion der Mitgliederbeiträge sowie nicht Durchführen der Studienreise.

Markus Hostettler legt den anwesenden Mitgliedern die „Berner Fachtagung von BE! Tourismus AG zum Thema „Digitalisierung und Zukunftstrends“ am 19. September 2017 in Bern ans Herz.

Ebenfalls wird das Budget 2018 durch Markus Hostettler erläutert.

Das Gesamtbudget 2018 beläuft sich im Ertrag auf CHF 84'050.00 und im Aufwand auf CHF 88'500.00, was einen Aufwandüberschuss von CHF 4'450.00 ergibt.

Beschluss *Das vorgelegte Forecast-Budget 2017 mit der Abweichung von ca. CHF 7'000.00 sowie das Budget 2018 gibt zu keinen Diskussionen Anlass und wird von den Delegierten einstimmig genehmigt.*

6. Wahlen

a) Wiederwahl von Vorstandsmitglied

Der Vorstand beantragt Daniel Zihlmann (Gondelbahn Grindelwald Männlichen) für eine weitere Amtsdauer von 3 Jahren zu wählen.

Beschluss *Daniel Zihlmann wird einstimmig und mit Applaus für eine weitere Amtsdauer von 3 Jahren 2017 – 2020 gewählt. Er erklärt Annahme der Wahl.*

b) Neuwahl von Vorstandsmitglieder

Der Vorstand beantragt:

Matthias In-Albon (Bergbahnen Destination Gstaad) sowie Marco Luggen (Jungfraubahn AG) neu für 3 Jahre in den Vorstand zu wählen.

Beschluss *Matthias In-Albon und Marco Luggen werden einstimmig und mit Applaus für eine Amtsdauer von 3 Jahren 2017 – 2020 gewählt. Sie erklären Annahme der Wahl.*

c) Wahl der Revisoren

Der Vorstand beantragt Herrn Adrian Cslovjecsek (Skilift Grenchenberg AG) und Bernhard Schmocker (Gurtenbahn Bern AG) für ein weiteres Jahr zu wählen.

Beschluss *Adrian Cslovjecsek und Bernhard Schmocker werden mit Applaus einstimmig für eine Amtsdauer von einem Jahr als Revisoren gewählt. Sie erklären Annahme der Wahl.*



Berner Bergbahnen
Remontées Mécaniques Bernoises

7. Aufnahme von neuen Mitgliedern

Der Vorstand beantragt folgende Anlagen neu als Mitglied aufzunehmen:
Skifuture Saanenland, Skilift Goldiwil, Sportanlage Balmberg AG

Skilift Goldiwil wurde nach Heiligenschwendli gezügelt, wird dort in Fronarbeit betrieben.

Beschluss **Die Mitglieder nehmen Skifuture Sannenland, Skilift Goldiwil und die Sportanlage Balmberg AG neu als Mitglied auf.**

8. Anträge von Verbandsmitgliedern

Antrag von Alfred Schwarz, Stockhornbahn AG: Abholung der Legitimation, SBS zu beauftragen, die Verhandlungen mit REKA endlich mit Nachdruck zu führen.

Alfred Schwarz bemängelt, dass die Kommissionen und Abgaben bei Reka viel zu hoch sind, gleichzeitig ist die Annahme von Reka für die Leistungsträger mit sehr viel Aufwand verbunden – Alfred Schwarz möchte dies gerne einmal mit den anwesenden Mitgliedern diskutieren.

Markus Hostettler informiert, dass wir das Anliegen an der vorgängigen Vorstandssitzung angesprochen haben. Wir könnten den Antrag von AS z.H. der GV von SBS stellen, würden aber bestimmt nicht grosses Gehör finden. Die neue Strategie von SBS drückt ganz klar aus, dass Marketing (in diesem Falle Reka) nicht zu deren Kernaufgabe gehört.

Weiter erläutert er, dass Reka ja quasi unser Angebot subventioniert und die Kommissionen fließen wieder in einige Destinationen (REKA Hotels etc.) zurück.

Alfred entscheidet sich nach dieser Diskussion seinen Antrag wieder zurück zu ziehen – wir danken Alfred Schwarz für seine Wortmeldung.

9. Aktivitätenprogramm 2017/2018

Das Aktivitätenprogramm 2016/2017 wird durch Michael Nydegger vorgestellt

- Michael macht einen kurzen Rückblick auf die Kurse 2016/2017.
- Anschliessend stellt Michael die Kurse, Aus- und Weiterbildungen vor, die im 2017/2018 geplant sind.
- Es gibt wiederum Fortsetzungs- aber auch neue Kurse, die angeboten werden (Refresher zum „Seminar 1“) mit Andrea Jenzer & JB Berger.
- Die Pistenfahrzeugführerkurse sowie die VKs A & B finden statt, ES findet nur in der Lenk statt.
- Ebenfalls wird es für die Voralpenlifte einen Kurs geben – Michael hofft auf zahlreiche Anmeldungen, da letztes Jahr der Voralpenkurs mangels Teilnehmenden abgesagt werden musste. Praktischer Kurs findet direkt im Skigebiet statt.
- Der Kurs „Seilbahnbergung“ (16./17.10.2017) wird in diesem Jahr neu ins Programm aufgenommen: dies ist ein 2tägiger Kurs für die Technischen Leiter bzw. Rettungschefs. Der 1. Tag ist ein Theorietag, am 2. Tag werden dann auf dem Hasliberg u.a. neue Geräte und deren Handhabung vorgestellt. Für den Kurs konnte Michael die Firma Immoos verpflichten.
- In diesem Jahr bieten wir auch in Zusammenarbeit mit der BE! Tourismus AG ein Themenapéro/Fachtagung zum Thema Zukunft des alpinen Tourismus mit Blick auf Winter-/Sommersport und Herbstsaison; Digitalisierung allg. sowie soziale Medien an – dieser findet statt am Dienstag, 19. September 2017 im Kursaal Bern – die Einladungen wurden von Katrin Thöni an alle Mitglieder verschickt.

Ein Mitglied hätte Interesse an einem Pisten- und Rettungskurs spezifisch für Voralpenlifte – dieser Kurs wurde in diesem Jahr mangels Interesse im letzten Jahr nicht ins Programm integriert. Können dies aber sehr gerne im Januar 2018 noch anbieten; evtl. gerade gleichzeitig mit dem „Skilifttechnischen Praxistag für Voralpenlifte“.



**Berner Bergbahnen
Remontées Mécaniques Bernoises**

Das aktuelle Kursprogramm wird anschliessend an alle Mitglieder versendet sowie auf der Homepage www.berner-bergbahnen.ch aufgeschaltet.

Kurswünsche werden immer gerne entgegen genommen!

Michael bedankt sich bei den Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und freut sich stets auf viele Kursteilnehmende.

Beschluss *Die Mitglieder nehmen vom Aktivitätenprogramm 2017/2018 Kenntnis.*

10. Neuer Verteilschlüssel BEO-Skiabo

Antrag vom Vorstand

„Transportunternehmungen mit Verkehrseinnahmen < CHF 1 Mio. erhalten, solange es die Einnahmen zulassen, CHF 1'500.00 fix.

Der restliche Ertrag aus dem Skipass wird wie bisher, im Verhältnis der Wintereinnahmen verteilt. Mitglieder ohne Wintereinnahmen werden nicht berücksichtigt.

Beschluss *Die Mitglieder nehmen den Antrag an.*

11. Nächste DV 2018

Der Vorstand beantragt, die nächste Delegiertenversammlung am Donnerstag, 16. August 2018 auf dem Stockhorn durchzuführen, welches im nächsten Jahr sein 50-Jahr-Jubiläum feiert. Wir bedanken uns bereits im Voraus für die Gastfreundschaft bei Alfred Schwarz.

Beschluss *Die Mitglieder nehmen die Einladung von Alfred Schwarz mit einem Applaus sehr gerne an. Die Delegiertenversammlung 2018 findet am Donnerstag, 16. August 2018 auf dem Stockhorn statt.*

12. Verschiedenes

Folgende Personen melden sich zu Wort:

- Marc Ziegler, Leiter Ausbildungszentrum Seilbahnen Schweiz in Meiringen ergreift das Wort und informiert die Anwesenden, dass im Moment 105 Lernende Seilbahnmechatroniker in den Räumlichkeiten des AZ ausgebildet werden. Voller Stolz informiert er über sein „Luxusproblem“: 30 neue Lernende im 1. Lehrjahr. Diese Klasse muss halbiert werden und zudem wird per Dezember 2017 zu 80% ein neuer Fachlehrer angestellt.
- Weiter informiert er über die Neuerungen der Subventionen bei Berufsprüfungen. Ab 2018 werden Absolvierende von vorbereitenden Kursen auf eidgenössische Berufsprüfungen und höhere Fachprüfungen eine bundesweit einheitliche finanzielle Unterstützung erhalten. Auf Grund dieser Änderung kann SBS keine Subventionen mehr bei den Kantonen geltend machen und die Kursgebühren werden dementsprechend angehoben. Betroffen davon ist die Ausbildung zum Seilbahnfachmann/-frau sowie zum Fachmann /-frau des Pisten- und Rettungsdienstes (Zentralkurs A, B, Lawinensprengkurs und Zentralkurs C). Da der Bund eine subjektorientierte Finanzierung leistet, werden nur Kurskosten zurückerstattet, welche der Kursteilnehmer selber bezahlt hat. Dies hat zur Folge, dass Seilbahnen Schweiz sämtliche vorbereitende Kurse für Berufsprüfungen ausschliesslich an die Kursteilnehmer fakturieren muss, damit eine entsprechende Rückforderung beim Bund möglich ist.
- „Fakten und Zahlen 2016“ kann auf der Homepage heruntergeladen werden.
- Harry John von der BEI Tourismus AG stellt die „Passenger TV Kampagne Herbst“ sowie die „Kampagne Skipass Top 4“ vor.



**Berner Bergbahnen
Remontées Mécaniques Bernoises**

Der offizielle Teil der Delegiertenversammlung 2017 wird um 15.50 Uhr geschlossen.

Zum Schluss der DV informiert Reto Schläppi, Leiter Skirennzentrum der Bergbahnen Meiringen-Hasliberg, über das neue Skirennzentrum Meiringen-Hasliberg.

Roger Friedli als Vizepräsident bedankt sich beim Verbandspräsidenten Markus Hostettler für seine unermüdliche Arbeit; dieser bedankt sich bei den Bergbahnen Meiringen-Hasliberg für die Gastfreundschaft und lädt die Anwesenden auf der Sonnenterrasse des Berghaus Mägisalp zu einem von den Bergbahnen Meiringen Hasliberg offerierten leckeren Apéro ein.

Verband Berner Bergbahnen (BBB)

Markus Hostettler
Präsident

Simone Dietrich
Protokoll

JAHRESBERICHT 2017/2018

Der Winter 2017/18 war in vielerlei Hinsicht extrem!

Mit einem **extrem** frühen Wintereinbruch und dank **extremen** Schneemengen ein **extrem** gutes Gästeaufkommen im Dezember. Dann aber mit einem **extrem** stürmischen, **extrem** warmen und niederschlagsreichen Januar mit 8 und mehr Ausfalltagen an unseren Anlagen, einem **extrem** kalten Februar und **extrem** wenigen Sonnentage.... Wie bereits im vergangenen Jahresbericht erwähnt, klagen tut gut, hilft jedoch nicht.

Positives gibt es ebenfalls zu erwähnen. So gab das Gästeaufkommen an den Starktagen die erfreuliche Gewissheit, dass die Nachfrage nach Schnee, nach perfekten Pisten in unserer sonnigen Bergwelt nach wie vor vorhanden ist. Auch die für uns positive Entwicklung des Eurokurses lässt uns wieder optimistischer in die Zukunft blicken.

Anstelle eines Themenapéros unterstützten die Berner Bergbahnen die Fachtagung von BE! Tourismus AG mit den Themen «Trends und Digitalisierung». Erfreulich viele Mitglieder unseres Verbandes haben dann auch daran teilgenommen. Dies beweist, dass sich unsere Branche mit den tiefgreifenden Marktveränderungen und den veränderten gesellschaftlichen Rahmenbedingungen befasst. Auf der Basis verschiedener Forschungs- und Entwicklungsprojekten im Bereich Bergsport, Tourismus und Erholung wurden die Herausforderungen und Chancen pointiert dargestellt.

Themen im Vorstand

Der Vorstand hat sich im vergangenen Jahr an sechs Sitzungen vor allem mit folgenden Themen und Aufgaben befasst:

- Ein neuer Vertrag mit Europacup Pool Berner Oberland (BOSV) ausgearbeitet. Neu kommt auch das Kader Skicross in den Genuss des BEO-Abos.
- Eine Lohnumfrage bei den Unternehmungen gemacht und ausgewertet.
- Mitwirkung zur neuen Klimapolitik.
- Mit dem beco den Sachverhalt betreffend der neuen Messpflicht von Notstromaggregate und Notantriebe bei Seilbahnen aufgenommen und zu Versuchen bei den Lenk Bergbahnen eingeladen. Hier konnte bis

jetzt noch keine für die Branche zufriedenstellende Lösung gefunden werden.

- Stellungnahme zum MwSt-Sondersatz für Beherbergungsleistungen zuhanden von SBS verfasst und für eine dauerhafte Einführung der heutigen Regelung plädiert.
- Vernehmlassung des IKSS-Reglement. Wir sind gegen neue, kostentreibende Auflagen.
- Vernehmlassung zur Umsetzung der Energistrategie 2050.
- Vernehmlassung zur Revision des Raumplanungsgesetzes 2. Teil.
- Der Verteiler des BEO-Abos neu überarbeitet und der DV vom 16. August 2017 zur Genehmigung traktandiert.
- Eine Motion der GR Jakob Schwarz, GR Madelaine Amstutz und GR Peter Flück zur Abschaffung der Strassenverkehrssteuer für Pisten- und Loipenfahrzeuge unterstützt.
- Das AWA anlässlich eine Vorstandssitzung zum Thema Gebrauchswassernutzung (Konzession, Baubewilligungen und Vollzug) eingeladen und den Standpunkt der Bergbahnbranche dargestellt.
- Die zukünftige Konstituierung und Organisation des Vorstandes BBB nach dem Trennungsentscheid vom VöV eingehend diskutiert.
- Auf Anregung des Regionalverbandes Graubünden einen erneuten Vorstoss betreffend Kurzarbeitsentschädigung bei ungenügender Schneesituation geprüft. Die Erfolgsaussichten nach dem klaren Entscheid des Regierungsrates im Kt. Bern vom 2007 wurden als zu gering eingestuft.
- Stellungnahme zur Änderung des Bundesgesetzes über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland (Lex Koller) zuhanden des SBS verfasst.

Leider ist uns im vergangenen Jahr ein folgeschwerer Fehler unterlaufen. Statt den Vorfall zu verschweigen wollen wir offen kommunizieren und den Mitgliedern die Gelegenheit geben, von unseren Erfahrungen zu profitieren.

Wir haben einen Bericht eines freien Journalisten auf unserer WEB-Seite publiziert. Dies ohne ausdrückliche Einwilligung des Verfassers, womit wir eine Urheberrechtsverletzung begangen haben. Um einen Rechtsstreit zu verhindern einigten wir uns auf eine einmalige Zahlung von 1'500 Euro. Im Übrigen sollten auch keine Bilder in der Werbung verwendet werden, für die keine ausdrückliche Bewilligung vorliegt. Die Tatsache, dass ein Bild oder Text im WEB öffentlich ist,

genügt nicht, um diese in der eigenen Kampagne frei zu nutzen.

Der Verband Seilbahnen Schweiz ist nun im «Alleingang» unterwegs. Nachdem die a.o. GV vom 30. März 2017 sich für eine 100%ige Direktorenstelle ausgesprochen hatte, befasst sich der Vorstand von Seilbahnen Schweiz mit der Umsetzung des Entscheides. Eine Findungskommission nahm die Aufgabe wahr, die neue Stelle mit der richtigen Person zu besetzen. Weiter arbeitete der Vorstand von SBS an der Sicherstellung der Zusammenarbeitsverträge mit dem Verband öffentlicher Verkehr (VöV) und ch-direkt. Eine für alle Parteien vertretbare Vereinbarung konnte getroffen werden. Somit profitiert SBS weiterhin von gemeinsamen Ressourcen in Bern, dies jedoch zu höheren Konditionen. Die Wahl des neuen Direktors fiel, nach einem langen und sehr professionell geführten Prozess, auf Alexander Bernhard. Alexander hat seine Stelle als Direktor per 1. Februar 2018 angetreten. Als oberste Priorität sind für Alexander, die Bergbahnbranche und deren Mitglieder sowie das Umfeld (Behörden und Hersteller) persönlich kennen zu lernen. So traf sich der Vorstand der Berner Bergbahnen mit Alexander anfangs April 2018 zu einem ersten Kennenlernen und Gedankenaustausch. Wir wünschen dem neuen Direktor an dieser Stelle viele befriedigende Momente in seinem neuen Wirkungsfeld und sichern unsere Unterstützung zu.

Der Vorstand tut sich nach den Vorgängen rund um die Strukturanpassungen im schweizerischen Verband schwer. Bewusst wurde der Vorstand der Berner Bergbahnen an der letzten GV mit einem weiteren Vertreter der Jungfrau Ski Region und mit einem Vertreter der Bergbahnen Destination Gstaad erweitert, um einerseits breiter abgestützt zu sein und andererseits an der GV 2018 die Chargen und Verantwortlichkeiten im Vorstand neu zu verteilen.

Die Aufgaben und Belastung in den eigenen Betrieben führen jedoch zunehmend dazu, dass sich junge und bestens ausgebildete Fachkräfte auf ihre Unternehmung fokussieren und die Übernahme von erweiterten Verbandsaufgaben ablehnen. Dabei ist ein entschiedenes und selbstbewusstes Auftreten gegenüber den weiterhin zunehmend reglementsorientierten Amtsstellen und deren Juristen von höchster Wichtigkeit. Der Regionalverband Graubünden hat mit einer Professionalisierung Ihrer Geschäftsstelle reagiert. Ist das der Weg?

Erfahrungsaustausch mit den kantonalen Fachstellen, 31. August 2017

Zum neunten Mal traf sich der Vorstand mit Vertretern der kantonalen Fachstellen zu einem Erfahrungsaustausch. Unter der Anwesenheit von Herrn Daniel Wachter, Vorsteher des Amtes für Gemeinden und Raumordnung, sowie Daniel Gäumann, Vorsteher der Abteilung Orts- und Regionalplanung (AGR) hatten wir die Gelegenheit, die neuesten Entscheide und Entwicklungen in den Bereichen «Bewilligungsverfahren», «Überbauungsordnungen» sowie natürlich den jüngsten JGK-Entscheid betreffend dem V-Bahn-Projekt mit den anwesenden Fachstellen zu diskutieren.

Zugegebenermassen brachte dieser bereits zur Tradition gewordene Gedankenaustausch kurzfristig keine konkreten Ergebnisse. Wir sind jedoch überzeugt, dass dieses Treffen zum gegenseitigen Verständnis beiträgt und ein lösungsorientierter Dialog fördert.

Ausbildung

Erneut wurden im 17/18 interessante Kurse, Aus- und Weiterbildungen angeboten. Die Teilnahme der Mitglieder war jedoch gering und es mussten Kurse abgesagt werden. Hier spürt der Verband eine Sättigung.

Es konnten total 10 Kurse (siehe nachstehende Auflistung) mit über 160 Teilnehmenden durchgeführt werden. Die meisten Kurse finden im Ausbildungszentrum SBS in Meiringen statt – besten Dank für die angenehme Zusammenarbeit.

- Mo./Di., 16./17. Okt. 17: Kurs mit Immoos z.T. Bergung, Planung, Ausbildung und Übung.
- Fr./Sa., 16./17. Okt. 17: Weiterbildungskurs Patrouilleur A und B Ausbildungszentrum SBS
- Di./Mi., 31. Okt./1. Nov. 17: Pistenfahrzeugführerkurs Lenk
- Do., 2 Nov. 17: Ergänzende Schulung für Sprengberechtigte (ES) Lenk
- Do./Fr., 2./3. Nov. 17: Pistenfahrzeugführerkurs Ausbildungszentrum SBS
- Fr./Sa., 3./4. Nov. 17: Weiterbildungskurs Patrouilleur A & B Lenk
- Mo., 13. Nov. 17: Seminar 1: Professionelle Kundenbeziehung für Kassen-/Schalterpersonal (A. Jenzer & JB. Berger)
- Fr., 17. Nov. 17: Kurs AZG (Arbeitszeitgesetz)
- Do., 7. Dez. 17: Seminar 4: Gewinnbringender Umgang mit Konflikten für Mitarbeitende von Bergbahnunternehmungen und Skiliften (A. Jenzer & JB. Berger)

- Mi., 28. März 18: Weiterbildung
Wälzlager/Gleitlager

Wir sind dennoch überzeugt, dass sich die Investition in die Ausbildung unserer Mitarbeitenden nachhaltig positiv auf die Qualität und Wettbewerbsfähigkeit unserer Branche auswirkt.

Vertretungen BBB in diversen Institutionen

Die Vorstandsmitglieder der Berner Bergbahnen arbeiten auch in vielen anderen Verbänden und Gremien. Diese Vernetzung ermöglicht es uns immer wieder, über verschiedene Kanäle mitzuwirken und unsere Interessen einzubringen.

- Seilbahnen Schweiz: Nicolas Vauclair, Lenk Bergbahnen
- Präsident Technische Kommission SBS; Nicolas Vauclair, Lenk Bergbahnen
- Geschäftsleitung VWK: Roger Friedli, Skilift Goldiwil
- Pool Alpin: Christoph Egger, Schilthornbahn
- Kommission Umwelt und Raumplanung SBS, Christoph Egger, Schilthornbahn
- BOSV: Michael Nydegger, AZ SBS Meiringen

Skitag in der Region Aelboden-Lenk

Anstelle einer Mitgliederreise wurde im Januar 2018 zu einem Skitag und Erfahrungsaustausch in die Skiregion Adelboden-Lenk eingeladen.

Neue Mitglieder

Im 2017 konnten wir keine weiteren Mitglieder gewinnen. Unser Verband zählt somit 76 Mitglieder.

Dank

Der Präsident bedankt sich bei seinen Vorstandskollegen für die geleistete Arbeit zum Wohle unserer Bergbahnbranche. Nebst dem Alltag in den eigenen Betrieben ist die Ausführung solcher Nebenämter nicht einfach. Doch in einem gut funktionierenden Vorstandsteam lässt sich dies bewerkstelligen. Ein grosses Dankeschön für diese Unterstützung.

Einen speziellen Dank richten wir an unsere zuverlässige Geschäftsführerin, Katrin Thöni. Sie wurde am 11. August 2017 zum zweiten Mal Mutter. Auch an dieser Stelle gratulieren wir der tollen Familie Thöni zur Geburt von Finn. Während des Mutterschaftsurlaubes durften wir auf die kompetente Unterstützung von Simone Dietrich zählen. Herzlichen Dank für die geleistete Arbeit.

Ihnen, werte Mitglieder danken wir für uns entgegengebrachte Vertrauen.

Der Vorstand

JAHRESRECHNUNG 2017 / BUDGET 2019

	Rechnung 2016	Budget 2017 genehmigt an DV 2016	Forecast- Budget 2017	Rechnung 2017	Budget 2019
ERTRAG					
Mitgliederbeiträge	0.00	35'000.00	21'000.00	19'973.00	35'000.00
Abonnemente	30'860.00	24'000.00	29'000.00	29'055.00	29'000.00
Ertrag aus Kursen	28'220.00	20'000.00	20'000.00	16'490.00	12'000.00
Zinserträge	40.00	100.00	50.00	35.10	50.00
Diverse Erträge	500.00	5'000.00	0.00	570.00	0.00
ERTRAG	59'620.00	84'100.00	70'050.00	66'123.10	76'050.00
AUFWAND					
Entschädigung Vorstand	10'850.00	14'000.00	14'000.00	12'550.00	14'000.00
Abgeltung Geschäftsstelle	14'744.20	21'000.00	24'000.00	24'000.00	24'000.00
Spesen Verwaltung	631.30	2'300.00	2'300.00	1'373.80	2'000.00
Studienreisen	0.00	20'000.00	0.00	0.00	0.00
Büromaterial/Drucksachen	0.00	500.00	500.00	102.95	500.00
Internet BBB	421.15	1'000.00	1'000.00	421.15	1'000.00
Telefon/Porti/Bankspesen	345.45	500.00	500.00	513.40	500.00
Delegiertenversammlung	2'415.85	1'000.00	2'000.00	959.00	2'000.00
Kurse/Schulung/PR	37'799.45	30'000.00	30'000.00	29'429.00	22'000.00
Europacup-Pool	4'018.50	4'000.00	4'000.00	2'500.00	4'000.00
Politik/Lobbying	6'635.80	5'000.00	5'000.00	1'049.50	5'000.00
Umwelt/Ökologie	0.00	5'000.00	2'000.00	0.00	2'000.00
Themenapéros	931.35	3'000.00	15'000.00	7'500.00	3'000.00
Diverse Aufwendungen	105.90	500.00	500.00	3'301.40	500.00
AUFWAND	78'898.95	107'800.00	100'800.00	83'700.20	80'500.00
JAHRESERGEBNIS	-19'278.95	-23'700.00	-30'750.00	-17'577.10	-4'450.00
AKTIVEN					
BEKB Multisparkonto	17'734.17			10'815.77	
BEKB Anlagesparkonto	70'249.75			70'280.85	
Debitoren	28'020.00			1'081.00	
Debitorenverlust	300.00			300.00	
Transitorische Aktiven	0.00			0.00	
Verrechnungssteuer	0.01			0.01	
AKTIVEN	116'303.93			82'477.63	
PASSIVEN					
Kreditoren	18'544.20			7'500.00	
Rückstellungen	0.00			0.00	
Transitorische Passiven	30'205.00			25'000.00	
Eigenkapital	86'833.68			67'554.73	
Jahresergebnis	-19'278.95			-17'577.10	
PASSIVEN	116'303.93			82'477.63	

REVISORENBERICHT 2017

Adrian Cslovjecsek, Revisor
Studenstrasse 4, 2540 Grenchen

Bernhard Schmocker, Revisor
Mettenbühlstrasse 10, 3631 Höfen

Verband Berner Bergbahnen
Geschäftsstelle
Ausbildungszentrum SBS
Zeughausstrasse 19
3860 Meiringen

Grenchen/Höfen, 9. März 2018

REVISORENBERICHT ZUR JAHRESRECHNUNG 2017 REGIONALVERBAND BERNER BERGBAHNEN

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Revisoren des Regionalverbands Berner Bergbahnen haben wir die auf den 31. Dezember 2017 abgeschlossene Jahresrechnung geprüft.

Wir stellen fest, dass

- die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen
- die Buchungen ordnungsgemäss erfolgten

Auf Grund dieser Erkenntnisse empfehlen wir, die Jahresrechnung 2017 – welche mit einem Verlust von CHF 17'577.10 abschliesst – zu genehmigen.

Der Geschäftsstelle, unter der Führung von Katrin Thöni, gebührt ein Dankeschön für die gewissenhafte Führung der Buchhaltung und der sorgfältigen Betreuung der Finanzen.

Freundliche Grüsse
Die Rechnungsrevisoren


Adrian Cslovjecsek


Bernhard Schmocker

- Jahresrechnung 2017

ADRESSEN UND FUNKTIONEN



Berner Bergbahnen
Remontées Mécaniques Bernoises

Verband Berner Bergbahnen
Vorstand / Delegierte / Revisoren aktuell

Funktion	Name	Vorname	Adresse	Plz	Wohnort	Telefon-Nr.	FAX	E-Mail	gewählt		
									bis	Vertretung	Wahlperiode
Präsident	Hostettler	Markus	Bergbahnen Adelboden, Fuhrenweidli	3715	Adelboden	033 673 90 90 079 221 51 27	033 673 40 16	markus.hostettler@adelboden-lenk.ch	2018	wiko VVK	3
Vize-Präsident Voralpenlifte	Friedli	Roger	Skilift Goldwil Untere Truelmatt 9, 3624 Goldwil			033 676 77 11 079 300 22 44	033 676 77 12	roger.friedli@thunersee.ch	2018		3
Mitglied	Vauclair	Nicolas	Lenk Bergbahnen, Badstrasse 1	3775	Lenk i.S.	033 736 30 30 078 632 19 26	033 733 33 83	nicolas.vauclair@lenkbergbahnen.ch	2018		3
Mitglied	Egger	Christoph	Schilthornbahn AG, Höhenweg 2	3800	Interlaken	033 826 00 07 079 631 10 81	033 826 00 09	christophegger@schilthorn.ch	2018	SBS, BOSV	3
Mitglied	Horat	Theo	Bergbahnen Meiringen-Hasliberg AG, Twing	6084	Hasliberg Wasserwer	033 550 50 70 079 508 86 40	033 550 50 55	theo.horat@meiringen-hasliberg.ch	2017		3
Mitglied	Zihlmann	Daniel	Gondelbahn Grindelwald-Männlichen AG	3818	Grindelwald	033 854 80 80 079 459 20 39	033 854 80 88	daniel.zihlmann@maennlichen.ch	2017		3
Aus-/Weiterbildungen	Nydegger	Michael	Ausbildungszentrum SBS	3860	Meiringen	033 972 40 00 079 344 67 92	033 972 40 01	michael.nydegger@seilbahnen.org	2019		3
Mitglied	Luggen	Marco	Firstbahn AG	3800	Interlaken	033 828 71 11 079 485 46 75		marco.luggen@jungfrau.ch	2020		3
Mitglied	In-Albon	Matthias	Bergbahnen Destination Gstaad AG	3780	Gstaad	033 748 87 34 078 817 01 10		matthias.in-albon@gstaad.ch	2020		3
Skipass BO	Rösti	Adrian	Jungfraubahnen, Harderstrasse 14	3800	Interlaken	033 828 72 41	033 828 72 63	adrian.roesti@jungfrau.ch	ab 2017		-
Revisor	Schmocker	Bernhard	Mettenbühlstrasse 10	3631	Höfen	079 422 94 61		schmocker63@bluewin.ch	2018		1
Revisor	Cslovjecsek	Adrian	Studenstrasse 4	2540	Grenchen	032 652 20 35		cslovjecsek@besonet.ch	2018		1
Geschäftsstelle BBB	Thöni	Katrin	Ausbildungszentrum SBS, Zeughausstrasse	3860	Meiringen	033 972 40 00 076 498 25 43	033 972 40 01	katrin.thoeni@seilbahnen.org	ab 2010		-

Anmerkungen

kursive Angaben = Privat

GÖTTIBAHNEN DER VORALPENLIFTE



Berner Bergbahnen
Remontées Mécaniques Bernoises

Göttibahnen/Voralpen

Oktober 2017

TU	Anrede	Vorname	Name	Strasse	Plz	Ort
Bergbahnen Meiringen-Hasliberg AG	Herr	Theo	Horat	Twing	6084	Hasliberg Wasserwendi
Skilift Chuderhüsi	Herr	Martin	Röthlisberger	Lenggenweg 44	3550	Langnau i. E.
Skilift Gadmen	Frau	Maja	Huber	Steinmühlestrasse 26	3860	Meiringen
Skilift Dreiligasse-Wintereg	Herr	Karl	Graf	Dreiligass	3622	Homberg
Jungfraubahnen	Herr	Markus	Kellenberger	Firstbahn	3818	Grindelwald
Skilift Gurnigelbad AG	Herr	Karl	Krebs	Neuhaus	3099	Rüti b. Riggisberg BE
Skilift Gantrisch-Gurnigel AG	Herr	Hans-Peter	Schmid	Birkenweg 6	3132	Riggisberg
Jungfraubahnen	Herr	Gerhard	Zeller	Seilbahndienst WAB	3801	Kleine Scheidegg
Skilift Riffenmatt Winterpark GmbH	Herr	Roger	Aebischer	Restaurant Löwen	3156	Riffenmatt
Skilifte Seilital AG	Herr	Stefan	Lanz	Langenwilweg 5	3150	Schwarzenburg
Skilift Egg-Ottenleue AG	Herr	Jürg	Glanzmann	Widacker 4	3210	Kerzers
Schilthornbahn AG	Herr	Christoph	Egger		3825	Mürren
Skilift AG Wilerallmi	Herr	Ernst	Ambühl		3654	Günten
Skilift AG Innereriz	Herr	Thomas	Reusser	Schmiedsegg	3623	Buchen
Skilift AG Heimenschwand	Herr	Thomas	Nussbaum	Panoramaweg 11	3615	Heimenschwand
Gondelbahn Grindelwald-Männlichen	Herr	Adi	Kaufmann	c/o Gondelbahn Männlichen	3818	Grindelwald
Skilifte Rüscheegg-Eywald AG	Herr	Heinz	Hirter	Hirschhorn	3153	Rüscheegg-Gambach
Eisigenalp Bahnen AG	Herr	Hans	Trachsel	Postfach 22	3714	Frutigen
Skilift Aeschi AG	Herr	Rudolf	Zenger		3703	Aeschi
Bergbahnen Adelboden AG	Herr	Markus	Hostettler	Fuhrenweidli	3715	Adelboden
Skilift Grenchenberg	Herr	Adrian	Cslovjecsek	Studenstrasse 4	2540	Grenchen
Skilift Faltschen	Herr	Werner	Mägert	Reudlen	3713	Reichenbach
Skilift Bumbach	Herr	Beat	Neuenschwander	Löwenmatte	6197	Schangnau
Skilift AG Schwanden	Herr	Ruedi	Amstutz	Rothorn	3657	Schwanden
Lenk Bergbahnen	Herr	André	Hunziker	Kronenplatz	3775	Lenk im Simmental
Skilift Walterswil	Herr	Walter	Lehmann	Kopfacker 78	4942	Walterswil
Skilift Netschbühl, Eggiwil	Herr	Erhard	Zaugg	Horben	3536	Aeschau
Skilift Goldwil	Herr	Roland	Amstutz	Bolzacher 4A	3624	Schwendibach
Bergbahnen Destination Gstaad AG	Herr	Gerhard	Marti	Promenade 41	3780	Gstaad
Skilift Blumenstein	Herr	Walter	Peter		3638	Blumenstein
Skilift Genossenschaft Heiligenschwendli	Herr	Andreas	Sigrist	Sonnenweg 6	3625	Heiligenschwendli
Resort Voralpen-TU's seitens BBB:	Herr	Roger	Friedli	roger.friedli@thunersee.ch		